



FILMPROJEKT: FINNLAND 100

2017 feiert Finnland das 100jährige Jubiläum seiner Unabhängigkeit. Für diesen großen Anlass haben wir als studentische Initiative ein Filmprojekt entworfen, das sich mit der Entwicklung der Identität Finnlands befasst. Der Film beinhaltet Interviews mit verschiedenen Akteuren aus Wirtschaft, Kultur und Politik, die wir vor Ort in Helsinki geführt haben – darüber hinaus diverse Cityaufnahmen und Aufnahmen von historisch bedeutenden Gebäuden, Museen und der finnischen Natur.

Die interdisziplinäre studentische Initiative konnte sich dank der Förderung durch den Studentischen Projektrat im WS16/17 näher mit der Verbindung von Stand- und bewegtem Bild auseinander setzen. Dabei lag der Fokus auf der Verbindung unterschiedlicher Formate, der Gestaltung des Rahmens in der Folge dieser Verbindung, des sanften Übergangs zwischen Bewegung und Stillstand – nicht zuletzt galt es das eingefügte Bild exakt passend zum gesprochenen Wort einzufügen. Auf Basis dieser Einheit konnten wir uns tiefer in die Materie Untertitel einarbeiten und lernten, diese wie ein Standbild zu betrachten. Genau wie bei der Verbindung von Standbild und Gehörtem musste hier der Einsatz zur richtigen Zeit und vor allem in der richtigen Dauer erfolgen, damit das Bild dem Text nicht davon läuft. Gerade die Beschäftigung der Projektgruppe mit dieser Einheit hat den Blick geschärft für das Videobild als bewusst eingeteilten, konzipierten Raum.

Die interdisziplinäre praxisorientierte Finnland-Forschung (FiFo) an der Goethe-Universität stellt den einzigen Bereich an einer hessischen Universität, der sich explizit mit Finnland beschäftigt. Der Film unserer interdisziplinären studentischen Initiative ist Teil des offiziellen Programms für das Jubiläumsjahr und soll einem breiten Publikum vorgestellt werden.

FiFo verfügt über transparente Strukturen und die Studierenden sind aktiv in die Planung und Gestaltung eingebunden. Sie gehört zur interdisziplinären Projektgruppe Nordic Images and Perspectives (Noriper). Noriper arbeitet vorrangig mit Identitäts- und Integrationsprozessen in Nordeuropa und wendet die Forschungsergebnisse praxisorientiert an.

Dank der Förderung des Studentischen Projektrats war es unserem Team möglich an unserem Vorhaben des Finnland 100 Films unter professioneller Anleitung zu arbeiten.